



«Save the date» - Sonntag, 11. Oktober 2020

Premiere für den Weltmädchenfussballtag in Solothurn

Bundesrätin Amherd als Gastrednerin

Die beiden Regionalfussballverbände von Solothurn und der Nordwestschweiz organisieren in Kooperation mit der «Kinderhilfe Embolo Foundation» und «Kenyan Children Help» sowie des Schweizerischen Fussballverbandes den ersten Weltmädchenfussballtag #here2play am 11. Oktober 2020 auf dem Sportplatz Brühl und in der Kulturfabrik Kofmehl in Solothurn. Vier Monate vor dem Anlass präsentieren die Organisatoren eine eindruckliche Liste an prominenten Gästen.

Permi Jhooti ist das Gesicht des Events

Der 11. Oktober ist der «UN International Day of the Girl Child» - in Solothurn wird an diesem Termin erstmalig der Weltmädchenfussballtag stattfinden, um eine breite Bevölkerungsschicht auf die Situation vieler benachteiligter und diskriminierter Mädchen auf der ganzen Welt aufmerksam zu machen. Das Leitmotiv des Weltmädchenfussballtages formuliert das «Face of the event»: Permi Jhooti, die indischstämmige Fussballerin, die in England den Sprung in den professionellen Fussball schaffte, Vorbild für den Welterfolgs-Kinofilm «Bend it like Beckham» war und heute als Künstlerin in Basel lebt:

«Sport verbindet Menschen unterschiedlicher Herkunft. Fussball als Integrationsfaktor - Fussball auch für Frauen und Mädchen.»
Permi Jhooti.

Sportlicher Vormittag mit dem FC Basel 1893 und dem BSC YB-Frauen

Der Weltmädchenfussballtag wird mit einem Turnier eröffnet, bei dem sich acht FF15-Teams aus verschiedenen Kulturkreisen der ganzen Schweiz – verstärkt mit NLA-Spielerinnen des FC Basel 1893 und des BSC Young Boys – duellieren. Die beiden Spitzenteams des Schweizer Frauenfussballs schliessen – ergänzt mit Spielerinnen unterer Ligen aus den Regionen Solothurn und Nordwestschweiz - den sportlichen Teil mit einem Einlagespiel ab. Mitorganisiert und unterstützt wird der sportliche Teil vom Verein Florijana Ismaili – FI9. Ein Networking-Apéro von zahlreichen Exponentinnen und Exponenten aus dem Schweizer Frauenfussball leitet über zu den weiteren Eventblöcken in der Stadt.

Hochkarätige Referate und Podien

Der Nachmittag gehört in der Kulturfabrik Kofmehl verschiedenen Impulsreferaten, Interviews und Podiumsgesprächen zum Tagesthema, für die Viola Amherd (Bundesrätin und Vorsteherin des VBS), Dr. Ellen Ringier (Verlegerin und Stiftungsratspräsidentin), Permi Jhooti (Face of the event, Künstlerin und Ex-Fussballerin), Sarah Akanji (Fussballerin und Zürcher Kantonsrätin), Tatjana Haenni (Direktorin Frauenfussball Schweizerischer Fussballverband SFV) sowie Dominique Blanc (Präsident Schweizerischer Fussballverband SFV) ihre Teilnahme zugesagt haben. Die Moderation erfolgt durch Frauenfussballexpertin Seraina Degen von der SRF-Sportredaktion.

Musikalische Powerfrauen auf der Kofmehl-Bühne

Am Abend stehen vier starke Frauen auf der hochkarätig besetzten Showbühne der Kulturfabrik Kofmehl: Freda Goodlett, Stefanie Heinzmann, Nubya und SINA bieten ein einzigartig feminines musikalisches Highlight in der BaRock-Stadt Solothurn. Als Backing Band wirkt «The Brees & Phipu Bluedög Gerber».

Am heutigen 11. Juni 2020, exakt vier Monate vor dem Event in Solothurn, erfolgt das Launching der Homepage www.here2play.ch. Hier sind viele weitere Informationen zum Anlass abrufbar – und es können Tickets gebucht werden. Tickets sind ebenfalls über www.kofmehl.net bestellbar.

Medienkontakte:

Daniel Schaub, Medienkoordination, Tel. 079 322 65 45, schaub.daniel@football.ch (FVNWS)
Heinz Hohl, Organisationskoordination, Tel. 079 820 39 90, hohl.heinz@football.ch (SOFV)
Brigitte Geiser (Vorstand Kenyan Children Help), Tel. 079 308 61, brigitte.geiser@gmail.com
Jeannette Paolucci (Vorstand Kinderhilfe Embolo Foundation), Tel. 076 489 44 22, jeannette@embolo-foundation.com

Mediendownloads (Logo, Bilder): www.here2play.ch